



Bundesvereinigung  
Spitzenverbände der  
Immobilienwirtschaft

## Medieninformation vom 5. November 2008

Sperrfrist: keine

### Mittel für energieeffizientes Bauen und Modernisieren verdoppelt

#### BSI begrüßt Kabinettsbeschluss zum Maßnahmenpaket der Bundesregierung

„Mit dem heutigen Kabinettsbeschluss hat die Bundesregierung die Mittel für energieeffizientes Bauen und Modernisieren ab 2009 gegenüber den ursprünglich eingeplanten Mitteln verdoppelt“, erklärte Lutz Freitag, Vorsitzender der Bundesvereinigung Spitzenverbände der Immobilienwirtschaft (BSI) und Präsident des GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen. „Dies ist ein positives Signal für Vermieter und Mieter“, so Freitag. Die Aufstockung der Mittel sei ein Anreiz, die energetische Sanierung der Wohnungsbestände weiter intensiv voranzutreiben. Es seien nennenswerte Effekte bei den Investitionen, aber auch bei der Beschäftigung auf den lokalen Arbeitsmärkten zu erwarten. Berechnungen gingen davon aus, dass Investitionen in Höhe von einer Milliarde Euro zwischen 20.000 und 25.000 Arbeitsplätze sicherten. Jedoch sollte es auch Wohnungseigentümergeinschaften erleichtert werden, die KfW-Förderprogramme in Anspruch zu nehmen.

Auch die beschlossene Verdopplung der steuerlichen Absetzbarkeit von Handwerkerleistungen bei Modernisierung und Instandhaltung bewerte die BSI positiv. Weitere Anreize wie Steuererleichterungen durch ermäßigte Mehrwertsteuersätze könnten die positiven Effekte des Maßnahmenpakets der Bundesregierung noch verstärken.

„Das CO<sub>2</sub>-Gebäudesanierungsprogramm ist ein wichtiger Baustein für den Klimaschutz, der sehr gut angenommen wird“, betonte der BSI-Vorsitzende. Dies zeige einmal mehr: Anreizprogramme für mehr Klimaschutz seien wirkungsvoll und dürften nicht durch ordnungsrechtliche Regelungen konterkariert werden. Die Förderung energetischer Sanierung schone nicht nur das Klima sondern auch die Portemonnaies der Mieter.

Geschäftsführender Verband:  
GdW Bundesverband  
deutscher Wohnungs- und  
Immobilienunternehmen e.V.  
Mecklenburgische Straße 57  
14197 Berlin

Ansprechpartnerin:  
Katharina Burkardt  
Pressesprecherin  
presse@bsi-web.de

Telefon: +49 (30) 82403-151  
Telefax: +49 (30) 82403-159  
www.bsi-web.de

Europa-Büro der BSI  
47-51, rue du Luxembourg  
1050 Bruxelles, BELGIEN

BFW Bundesverband  
Freier Immobilien- und  
Wohnungsunternehmen

GdW Bundesverband  
deutscher Wohnungs- und  
Immobilienunternehmen

Haus & Grund  
Deutschland

Immobilienverband  
Deutschland IVD  
Bundesverband der Immobilien-  
berater, Makler, Verwalter  
und Sachverständigen

Bundesfachverband  
Wohnungs- und  
Immobilienverwalter (BFW)

Dachverband Deutscher  
Immobilienverwalter(DDIV)

Verband deutscher  
Pfandbriefbanken (vdp)

VGF Verband Geschlossene  
Fonds